



Protokollauszug

aus der
49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 05.12.2012

öffentlich

**Top 7.15 Gestaltungskonzept Breite Straße
12/SVV/0712
geändert beschlossen**

Diese Vorlage wird gemeinsam mit der DS 12/SVV/0731 behandelt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen hat dem Änderungs-/Ergänzungsvorschlag der Fraktion SPD (mit Datum vom 06.11.2012) zugestimmt, der den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht wurde.

Namens der Antragstellerinnen schlägt der Stadtverordnete Heuer, Fraktion SPD, vor, diesen Änderungs-/Ergänzungsvorschlag mit dem übernommenen Ergänzungsantrag der Fraktion CDU/ANW (mit Datum vom 05.12.2012) abzustimmen. .

Gegen diesen Vorschlag erhebt sich kein Widerspruch.

In der Diskussion wird vom Beigeordneten für Stadtentwicklung und Bauen auf seine im Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen vorgetragenen Bedenken bezüglich der Finanzierung hingewiesen; erforderliche Fremdleistungen seien nicht in den Haushalt eingestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Anregungen der INITIATIVE BREITE STRASSE (bestehend aus dem Bürgerverein Potsdamer Innenstadt - Freies Tor, dem Verein Potsdamer Stadtschloss, der Fördergesellschaft für den Wiederaufbau der Garnisonkirche, dem Naturkundlichen Museumsverein Brandenburg sowie der Bürgerinitiative Mitteschön) zu prüfen.

Für die Breite Straße soll ein Gestaltungskonzept erarbeitet werden, das die gesamte Straßenlänge von der Langen Brücke bis zur Zeppelinstraße umfasst. Eine Teilbeplanung ist im Interesse einer stadtästhetischen Entwicklung zu vermeiden.

Neben den städtebaulichen Aspekten sind auch der angrenzende Landschaftsraum sowie die Verkehrsführung zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.